

## Hilfestellung für Kirchenstiftungen - Wie erstelle ich einen Eigenbeleg richtig?

### I. Allgemein

Gemäß dem buchhalterischen Grundsatz „*keine Buchung ohne Beleg*“, sind Quittungen, Rechnungen und Kontoauszüge eine unabdingbare Voraussetzung alle Aufwendungen gegenüber dem Finanzamt als betrieblich aus- und nachzuweisen. Dennoch können Belege immer wieder einmal auch verloren gehen. In diesen Fällen müssen die entsprechenden Kosten nicht automatisch aus der eigenen Tasche bezahlt werden, sondern es gibt die Möglichkeit, den „Beweis“ via Eigenbeleg anzutreten.

Allerdings sind ein paar Punkte zu beachten, damit das Finanzamt die „selbstgestrickte“ Quittung auch tatsächlich akzeptiert.

⇒ **Eigenbelege sollten immer die Ausnahme und nicht die Regel sein!**

Nur wenn ein Vorgang nachvollziehbar und glaubhaft dargestellt wird, darf das Finanzamt den Eigenbeleg als Quittungersatz akzeptieren. Ein Eigenbeleg muss daher eine Anzahl an Mindestanforderungen erfüllen. Diese sind:

- Zahlungsempfänger mit vollständiger Adresse
- Art und Grund der Ausgabe
- Datum, Höhe und Ort der Aufwendung (inkl. Umsatzsteuerangabe)
- Begründung für die Verwendung eines Eigenbelegs
- Von Vorteil ist, wenn der Geldtransfer z.B. über einen Kontoauszug nachweisbar ist
- Datum und Unterschrift  
*(Tipp: Zur Befriedung des „Vier-Augen-Prinzips“ sollte neben dem „Verursacher“ immer zusätzlich der Herr Pfarrer als Kirchenverwaltungsvorstand unterschreiben. Ist der Herr Pfarrer selbst der „Verursacher“, sollte der Eigenbeleg neben ihm selbst durch den Kirchenpfleger bestätigt werden; der umgekehrte Fall ist analog anzuwenden).*

## II. Vorlage

Anbei möchten wir Ihnen eine Möglichkeit zur Darstellung eines Eigenbelegs anhand der angeführten Mindestanforderungen aufzeigen:

<b>Eigenbeleg</b>	Netto-Betrag	12,00	EUR
	+ <u>19%</u> Ust.	2,28	EUR
<b>Nr. : 13</b>	Brutto-Betrag	14,28	EUR
Empfänger: <i>Copyshop Regensburg Süd, Stiftsgasse 2, 93047 Regensburg</i>			
Verwendungszweck: <i>Kopien Vortragsunterlagen für den 20.09.2016</i>			
Beleg fehlt, weil... <i>verloren gegangen</i>			
Ort, <i>Regensburg</i>	Datum, <i>21.09.2016</i>	Unterschrift <i>Alfons Meierhofer Pf. Sebastian Klerik</i>	

Für alle Rückfragen stehen wir Ihnen natürlich wie immer sehr gerne zur Verfügung.

Ihre Allg. Stiftungsaufsicht,

Matthias Walter

Gruppenleiter Allg. Stiftungsaufsicht